

MEDIENMITTEILUNG

Stans, Schweiz, 3. August 2020



DOPPELAUSLIEFERUNG: JETFLY ERHÄLT 5. PC-24 UND 1. PC-12 NGX

Jetfly Aviation hat gleich zwei neue Pilatus Flugzeuge entgegengenommen. Neben dem bereits fünften PC-24 übernahm Jetfly gleichzeitig ihren ersten PC-12 NGX. Dies verstärkt weiter die langjährige Partnerschaft zwischen dem Schweizer Flugzeughersteller und dem grössten Flottenbetreiber von Pilatus Flugzeugen in Europa. Aktuell operiert Jetfly 47 Pilatus Flugzeuge.

Jetfly Aviation hat seit Beginn des PC-24 Programms auf den Super Versatile Jet aus der Schweiz gesetzt: Bisher operierte der «Fractional Ownership»-Betreiber vier PC-24, mit denen sie über 2400 Stunden geflogen sind. Nun stösst also der nächste PC-24 mit dem unverkennbaren Design von Philippe Starck zur Jetfly-Flotte dazu.

PC-24 erfolgreich eingeführt

Cédric Lescop, CEO von Jetfly, erklärt: «Mit der Übernahme des fünften PC-24 innert zwei Jahren schliessen wir eine erfolgreiche Aufbauphase ab. Wir sind stolz, in unserem «Fractional Ownership»-Programm für den PC-24 bereits 50 Teileigentümer zu haben. All diese Kunden sind sehr zufrieden mit den Leistungen des Super Versatile Jets und mögen die grosszügige Kabine sehr. Wir sind überzeugt von den Qualitäten dieses einzigartigen Flugzeugtyps und freuen uns bereits auf den sechsten PC-24, den wir Ende dieses Jahrs entgegennehmen können».

Die neue Generation des PC-12 gefällt

Gleichzeitig übergab Pilatus auch den ersten PC-12 NGX, die neueste Version des Pilatus Bestsellers, an Jetfly. Maxime Bouchard, General Manager von Jetfly, erklärt: «Als uns Pilatus im letzten Jahr die Neuerungen der nächsten PC-12 Generation vorgestellt hat, war für uns klar, dass wir mitziehen wollen. Die neue Kabine mit grösseren Fenstern oder die volldigitale Triebwerksregelung, um nur einige Verbesserungen zu nennen, machen aus einem äusserst bewährten ein nochmals weit attraktiveres Produkt!»

MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/2

Ignaz Gretener, VP General Aviation bei Pilatus, ergänzt anlässlich dieser speziellen Übergabe: «Diese Doppelauslieferung an unseren langjährigen Kunden zeigt, dass wir mit unseren beiden General Aviation Produkten PC-12 NGX und PC-24 auf dem richtigen Weg sind. Die Kundschaft schätzt die Einzigartigkeit und die Vielseitigkeit der beiden Flugzeuge. Die Einführung des PC-12 NGX gestaltet sich als sehr erfolgreich und es bestätigt sich, dass die Kombination aus Zuverlässigkeit und Effizienz gepaart mit modernem Design und Komfort im heutigen Umfeld besonders gut ankommt. Und die Nachfrage nach dem PC-24 Super Versatile Jet ist generell hoch».

Über Jetfly Aviation

Jetfly wurde 1999 gegründet und ist ein sogenannter «Fractional Ownership»-Betreiber. Jetfly-Kunden besitzen jeweils einen Anteil an einem Flugzeug und sind damit berechtigt, ein Flugzeug für den privaten oder geschäftlichen Gebrauch zu mieten, wann immer sie es wünschen. Das Unternehmen setzt ausschliesslich auf Pilatus Flugzeuge. Die Jetfly-Gruppe, wozu auch der Operator Fly 7 Aviation gehört, betreibt heute 47 Pilatus Flugzeuge, die grösste Pilatus Flotte Europas. Jetfly beschäftigt 250 Mitarbeitende.

Hochauflösende Fotos und Videos des PC-24 sowie des PC-12 können unter www.pilatus-aircraft.com/downloads heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Ignaz Gretener, VP General Aviation
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans, Schweiz
Telefon: +41 41 619 62 60
E-Mail: ignaz.gretener@pilatus-aircraft.com

www.pilatus-aircraft.com

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Das neuste Flugzeug ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 130 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.